

## **Regeländerungen im Futsalbereich 2012 / 2012**

*Die nachstehenden Regeländerungen sind keine abschließende Aufstellung. Die komplett überarbeiteten Regeln können auf der Homepage der FIFA unter [www.fifa.com](http://www.fifa.com) heruntergeladen werden. Die nachstehenden Ausführungen sollen die Regeln wiedergeben, welche das praktische Futsalspiel betreffen. Sollten Fragen bzgl. Der Regeln offen bleiben wird um Kontaktaufnahme zu Ingo Heemsoth ([IngoHeemsoth@web.de](mailto:IngoHeemsoth@web.de)) gebeten.*

### **Regel 3 – Zahl der Spieler**

Bei Spielen eines offiziellen Wettbewerbs der FIFA, einer Konföderation oder eines Mitgliedverbandes dürfen bis zu neun Auswechselspieler eingesetzt werden. In den Wettbewerbsbestimmungen wird festgelegt, wie viele Auswechselspieler gemeldet werden können: höchstens neun.

### **Regel 3 – Zahl der Spieler / Richtlinien für Schiedsrichter**

Wenn anstelle eines vor dem Spiel gemeldeten Spielers ein gemeldeter Auswechselspieler das Spielfeld betritt und dies den Schiedsrichtern oder Assistenten nicht mitgeteilt wird:

- Gestatten die Schiedsrichter dem gemeldeten Auswechselspieler weiterzuspielen,
- Wird gegen den gemeldeten Auswechselspieler keine Disziplinarstrafe verhängt,
- Melden die Schiedsrichter den Vorfall der zuständigen Instanz.

### **Regel 7 – Dauer des Spiels**

*Diese Änderung klingt zunächst kompliziert. Sie klärt die Fälle, bei denen noch vor dem Signal des Zeitnehmers der Ball auf das Tor gespielt wurde, aber noch vor dem Abschluss der Aktion das Signal des Zeitnehmers ertönt. Diese Fälle werden jetzt abschließend wie folgt geregelt:*

#### Ende des Spielabschnitts

Bei einem Ball, der unmittelbar vor dem Signal (Pfiff oder akustisches Signal des Zeitnehmers) auf das Tor gespielt wurde, warten die Schiedsrichter das Ende des Schusses (bzw. der Aktion) ab. Der Spielabschnitt ist beendet, wenn:

- Der Ball direkt ins Tor geht (gültiger Treffer),
- Der Ball aus dem Spiel geht,
- Der Ball den Torhüter oder einen anderen Spieler der verteidigenden Mannschaft, einen Torpfosten, die Querlatte oder den Boden berührt und anschließend die Torlinie überquert (gültiger Treffer),
- Der Ball den verteidigenden Torwart oder einen anderen Spieler des verteidigenden Teams berührt oder an den Torpfosten oder die Querlatte prallt, ohne die Torlinie zu überqueren,
- Der Ball irgendeinen Spieler des Teams berührt, das den Ball gespielt hat, es sei denn, es handelt sich um einen indirekten Freistoß und der Ball bewegt sich nach der Berührung durch den zweiten Spieler auf das gegnerische Tor,
- Kein Vergehen begangen wurde, das mit einem direkten Freistoß, einem indirekten Freistoß oder einem Strafstoß geahndet wird oder eine Wiederholung eines direkten Freistoßes oder eines Strafstoßes erfordert.

Sofern in diesem Zeitraum ein Vergehen begangen wurde, das mit einem direkten Freistoß nach dem fünften kumulierten Foul eines Teams oder einem Strafstoß geahndet wird, endet der Spielabschnitt, wenn:

- Der Ball nicht direkt auf das Tor geschossen wird,
- Der Ball direkt ins Tor geht (gültiger Treffer),
- Der Ball aus dem Spiel ist,
- Der Ball einen oder beide Torpfosten, die Querlatte, den Torhüter oder einen anderen Spieler des verteidigenden Teams berührt und anschließend in das Tor geht (gültiger Treffer),
- Der Ball einen oder beide Torpfosten, die Querlatte, den Torwart oder einen anderen Spieler des verteidigenden Teams berührt und anschließend nicht in das Tor geht,
- Kein weiteres Vergehen begangen wurde, das mit einem direkten Freistoß, einem indirekten Freistoß oder einem Strafstoß geahndet wird.

Sofern in diesem Zeitraum ein Vergehen begangen wurde, das mit einem direktem Freistoß vor dem sechsten kumulierten Foul seines Teams geahndet wird, endet der Spielabschnitt, wenn:

- Der Ball nicht direkt auf das Tor geschossen wird,
- Der Ball direkt in das Tor geschossen wird (gültiger Treffer),
- Der Ball aus dem Spiel geht,
- Der Ball einem oder beiden Torpfosten, die Querlatte, den Torhüter oder einen anderen Spieler des verteidigenden Teams berührt und anschließend in das Tor geht (gültiger Treffer),
- Der Ball einem oder beiden Torpfosten, die Querlatte, den Torhüter oder einen anderen Spieler des verteidigenden Teams berührt und anschließend nicht in das Tor geht,
- Der Ball einen Spieler des Teams berührt, das den Freistoß ausgeführt hat,
- Kein weiteres Vergehen begangen wurde, das mit einem direkten Freistoß, einem indirekten Freistoß oder einem Strafstoß geahndet wird.

Sofern in diesem Zeitraum ein Vergehen begangen wurde, das mit einem indirekten Freistoß geahndet wird, endet der Spielabschnitt, wenn:

- Der Ball direkt in das Tor geht und auf seinen Weg keinen anderen Spieler oder einen der beiden Torpfosten oder die Querlatte berührt – in diesem Fall zählt das Tor nicht,
- Der Ball aus dem Spiel geht,
- Der Ball einen oder beide Torpfosten oder die Querlatte berührt, nachdem er vom Torwart oder einem anderen Spieler des verteidigenden oder angreifenden Teams (mit Ausnahme des Schützen) berührt wurde und anschließend in das Tor geht (gültiger Treffer),
- Der Ball einen oder beide Torpfosten oder die Querlatte berührt, nachdem er vom Torwart oder einem anderen Spieler des verteidigenden oder angreifenden Teams (mit Ausnahme des Schützen) berührt wurde und anschließend nicht in das Tor geht,
- Kein weiteres Vergehen begangen wurde, das mit einem direkten Freistoß, einem indirektem Freistoß oder einem Strafstoß geahndet wird.

## **Regel 8 – Beginn und Fortsetzung des Spiels**

### Schiedsrichterball

*Diese Regel wurde analog der Änderungen im Fußballbereich übernommen. In der deutschen Übersetzung ist das Wort „direkt“ ausgelassen worden, ist aber in der englischen Version vorhanden. Direkt heißt in diesem Fall, dass der Ball mit der ersten Berührung ins Tor geschossen wird.*

Wenn der Ball in das Tor geht, nachdem er den Boden berührt hat, und vorher von einem Spieler gespielt oder berührt wurde:

- Wurde der Schiedsrichterball direkt in das gegnerische Tor geschossen, wird das Spiel mit einem Abwurf fortgesetzt,
- Wurde der Schiedsrichterball direkt in das eigene Tor geschossen, wird das Spiel mit einem Eckstoß fortgesetzt.

## **Regel 12 – Fouls und unsportliches Betragen**

Ein Spieler verursacht einen direkten Freistoß für das gegnerische Team, wenn er eines der nachfolgenden Vergehen nach Einschätzung der Schiedsrichter fahrlässig, rücksichtslos oder brutal begeht:

- .....,
- .....,
- Gegen den ballführenden Spieler grätscht.

*Hier wurde nunmehr in den deutschen Futsal- Statuten das Grätschen (das englische „tackle“) aufgenommen. Damit ist klargestellt, dass nicht gewollt ist, dass beim Futsal gegrätscht wird.*

## **Regel 15 – Einkick –**

*Die nachfolgende Regeländerung hat die FIFA bereits 2010 übernommen. Im DFB- Bereich wurde sie bisher noch nicht umgesetzt. Nunmehr ist das leidige praktische Problem geklärt, ob ein Vergehen vorliegt, wenn der Ball nicht exakt auf der Linie liegt.*

Zum Zeitpunkt des Einkicks muss der ausführende Spieler:

- .....,
- Den Ball, der ruhig am Boden liegen muss, an der Stelle, an der er das Spielfeld verlassen hat, oder höchstens 25 cm von dieser Stelle entfernt außerhalb des Spielfelds, mit dem Fuß treten,
- .....,